

## VERWALTUNGSVORLAGE

Siegen, 02.12.2021

Bearbeitet von: Frau König / Herrn Spötter

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Rat

22.12.2021

Kurzbezeichnung:

### **Bestätigung des Gesamtabchlusses 2018**

**Hier: Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses, Ergebnisverwendung und Entlastung des Bürgermeisters**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die nach Einbringung am 22.09.2021 (VL 484/2021) korrigierten Gesamtabchlüsse 2016, 2017 und 2018 sind als Anlagen 2 bis 4 dieser Vorlage beigelegt. Der Rat nimmt die Änderungen zur Kenntnis.
2. Der Rat der Universitätsstadt Siegen nimmt den als Anlage 1 beigelegten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - vom 03.11.2021 zur Kenntnis.
3. Der Rat nimmt den nachfolgenden schriftlichen Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Gesamtabchlussprüfung 2018 sowie die Erklärung des Rechnungsprüfungsausschusses, dass er nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen erhebt und den vom Bürgermeister aufgestellten Gesamtabschluss und Gesamtlagebericht 2018 vom 27./28.10.2021 billigt, zur Kenntnis.
4. Der Rat stellt gemäß § 96 Abs. 1 i.V.m. § 102 Abs. 1 und 11 GO NRW den als Anlage 2 beigelegten Gesamtabchluss der Stadt Siegen zum 31.12.2018 vom 27./28.10.2021 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.159.222.334,43 € und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 6.781.778,30 € fest und bestätigt diesen gemäß § 116 Abs. 9 GO NRW.
5. Der Rat beschließt, den Jahresfehlbetrag 2018 von 6.781.778,30 € aus der allgemeinen Rücklage abzudecken.
6. Die Ratsmitglieder der Stadt Siegen erteilen dem Bürgermeister gemäß § 96 Abs. 1 i.V.m. 102 Abs. 1 und 11 GO NRW Entlastung.

**Sachverhalt / Begründung:****Rechtliche Ausgangslage:**

Nach § 116 Abs. 2 GO NRW a.F. hat die Gemeinde ihren Jahresabschluss und die Jahresabschlüsse des gleichen Geschäftsjahres aller verselbstständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form nach den Vorschriften des NKF zu konsolidieren. § 116 Abs. 1 schreibt vor, dass die Gemeinde in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember einen Gesamtabchluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen hat. Nach § 2 des Gesetzes zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (NKF Einführungsgesetz NRW - NKFEG NRW) haben die Gemeinden und Gemeindeverbände spätestens zum Stichtag 31.12.2010 den ersten Gesamtabchluss aufzustellen. Da dieser erste Gesamtabchluss im Neuen Kommunalen Finanzmanagement von einer erheblichen Anzahl nordrhein-westfälischer Kommunen nicht zeitgerecht erstellt werden konnte, hat der Landesgesetzgeber mit dem Gesetz zur Beschleunigung der Aufstellung kommunaler Gesamtabschlüsse vom 25.06.2015 Prüfungserleichterungen für die Haushaltsjahre 2011 bis 2014 geschaffen. Diese Gesamtabschlüsse dürfen der Anzeige des Gesamtabchlusses 2015 im sog. „Huckepackverfahren“ beigefügt werden.

Der Landtag NRW hat am 12.12.2018 das 2. NKFVG beschlossen. Hiermit wird das Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Gesamtabschlüsse zum 01.01.2019 geändert. Danach sind nicht mehr die Gesamtabschlüsse 2011 bis 2014 dem Gesamtabchluss 2015 bis zum 30.06.2019 beizufügen, sondern die Gesamtabschlüsse 2011 bis 2017 dem Gesamtabchluss 2018 bis zum 31.12.2021.

Hierdurch entstand eine Rechtsunsicherheit für diejenigen Kommunen, die ihren Gesamtabchluss 2015 nach bisheriger Gesetzeslage im ersten Halbjahr 2019 feststellen und anzeigen wollten. Da die externe Erstellung und Prüfung des Gesamtabchlusses 2015 (einschließlich der Gesamtabschlüsse 2011 bis 2014) zum 14.12.2018 abgeschlossen war, erfolgte eine kurzfristige Beratung und Feststellung des städtischen Gesamtabchlusses 2015 am 19.12.2018, um rechtssicher zu agieren und mögliche finanzielle Nachteile von der Stadt Siegen fernzuhalten.

Somit besteht städtischerseits nur noch die Notwendigkeit, den Gesamtabchluss 2018 (mit den Gesamtabschlüssen 2016 und 2017 im Huckepackverfahren) zu beraten, festzustellen / zu bestätigen und bei der Aufsichtsbehörde anzuzeigen.

Der Gesamtabchluss besteht aus der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtbilanz und dem Gesamtanhang und ist um einen Gesamtlagebericht zu ergänzen. Dem Gesamtanhang ist gemäß § 51 Abs. 3 GemHVO eine Kapitalflussrechnung unter Beachtung des Deutschen Rechnungslegungsstandards Nr. 2 beizufügen. Außerdem ist gemäß § 49 Abs. 2 GemHVO der Beteiligungsbericht beizufügen.

Die Erstellung der Gesamtergebnisrechnungen und der Gesamtbilanzen für die Jahre 2016 bis 2018 wurde unter Beachtung der vergaberechtlichen Regelungen extern vergeben, Ge-

samtanhänge und Gesamtlageberichte wurden von der Stadt Siegen selbst erstellt und wurden nicht Bestandteil der zu erbringenden Leistung.

#### Aufstellung, Bestätigung und Einbringung des Entwurfs:

Der Gesamtabschluss zum 31.12.2018 [1. Fassung] wurde am 20.08.2021 vom Kämmerer aufgestellt, am 25.08.2021 vom Bürgermeister bestätigt und zur Ratssitzung am 22.09.2021 (Verwaltungsvorlage VL 484/2021) eingebracht. Der Rat hat den Entwurf des Gesamtabchlusses zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

#### Prüfung des Gesamtabchlusses 2018:

Die Prüfung des Gesamtabchlusses 2018 wurde an die S/W Treuhand Südwestfalen GmbH, Siegen, vergeben. Grundlage waren entsprechende Beschlüsse des Rechnungsprüfungsausschusses, zuletzt am 08.06.2021. Die Gesamtabchlüsse 2016 und 2017 wurden auf Bilanzkontinuität und offensichtliche Unrichtigkeiten gesichtet. Die Prüfung fand im September 2021 in den Geschäftsräumen der mit der Aufstellung der Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung und der Gesamtkapitalflussrechnung beauftragten externen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Siegen sowie anschließend in den Büroräumen der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH statt.

Der Bericht der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, über die Prüfung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2018 datiert vom 03.11.2021. Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers datiert ebenfalls vom 03.11.2021. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk ist als Anlage 1 der Vorlage beigelegt. Es wird erklärt, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Gesamtabchlusses und des Gesamtlageberichts geführt hat.

Ein Vertreter der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH hat gemäß § 59 Abs. 3 GO NRW über das Prüfvorgehen und Prüfergebnis in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 29.11.2021 berichtet.

Prüfung und Bericht waren außerdem zuvor Gegenstand von Beratungen zwischen dem verantwortlichen Wirtschaftsprüfer, dem externen Ersteller sowie der Kämmererei und dem Rechnungsprüfungsamt. Im Zuge der Prüfung wurde der eingebrachte Entwurf des Gesamtabchlusses 2018 abgeändert (neues Datum 27. und 28.10.2021). Die Gesamtabchlüsse 2016 und 2017 wurden ebenfalls nach Einbringung geändert, das Datum der Aufstellung und Bestätigung jedoch nicht geändert. Die korrigierten Fassungen liegen dieser Vorlage als Anlagen 2, 3 und 4 bei. Die erfolgten Änderungen in den Gesamtabchlüssen 2016 bis 2018 betreffen im Wesentlichen Konsolidierungskorrekturen sowie Ausweiskorrekturen in der Bilanz. Im Gesamtabchluss 2017 wurde eine bei der erstmaligen Erstellung des Gesamtabchlusses 2017 bisher nicht berücksichtigte, aber im Jahresabschluss 2017 der Stadt erfolgte, Nachbuchung berücksichtigt.

Seitens der Verwaltung wurde auf eine weitergehende Stellungnahme zum Prüfbericht verzichtet.

Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat gemäß 59 Abs. 3 GO NRW den Gesamtabchluss und den Gesamtlagebericht der Stadt Siegen zum 31.12.2018 unter Einbezug des Prüfberichtes der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - geprüft.

Die Prüfung des Gesamtabchlusses 2018 wurde gemäß 59 Abs. 3 Satz 2 und 6 GO NRW an die S/W Treuhand Südwestfalen GmbH, Siegen, vergeben. Grundlage waren entsprechende Ausschussbeschlüsse des Rechnungsprüfungsausschusses. Die Gesamtabchlüsse 2016 und 2017 wurden auf Bilanzkontinuität und offensichtliche Unrichtigkeiten gesichtet.

Der Gesamtabchluss zum 31.12.2018 wurde in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 29.11.2021 beraten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat geprüft, ob der vorgelegte Gesamtabchluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Siegen vermittelt. Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckt sich ebenso darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind. In die Prüfung sind die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einzubeziehen. Der Lagebericht ist darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob seine sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage erwecken.

Herr Wilke, Gesellschafter der mit der Prüfung beauftragten S/W Treuhand Südwestfalen GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat pflichtgemäß entsprechend § 59 Abs. 3 GO NRW an der Sitzung teilgenommen und über das Prüfverfahren und Prüfergebnis mittels eines ca. 30-minütigen Folienvortrages berichtet. Hierbei erläuterte er auch die notwendigen Korrekturen der Gesamtabchlüsse 2016, 2017 und 2018, die wesentlichen Eckdaten sowie die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des „Konzerns“ Stadt Siegen. Anschließend beantwortete er Fragen der Ausschussmitglieder.

Ebenfalls Gegenstand der Beratung war die Ausnahmeregelung („Huckepackverfahren“). Nach derzeitiger Rechtslage ist diese bis zum 31.12.2021 befristet und umfasst die Bestätigung des Gesamtabchlusses 2018 durch den Rat sowie die Anzeige der Gesamtabchlüsse 2016 bis 2018 bei der Kommunalaufsicht. Deswegen ist zur Fristwahrung vorgesehen, die Anzeige des Gesamtabchlusses 2018 (einschließlich der Gesamtabchlüsse 2016 und 2017) bei der Kommunalaufsicht bis zum 31.12.2021 vorzunehmen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in nichtöffentlicher Sitzung am 29.11.2021 den Gesamtabchluss der Stadt Siegen zum 31.12.2018 unter Einbezug des Berichts der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH intensiv beraten und mit Vorlage Nr. VL 649/2021 einstimmig beschlossen:

- dem Bericht der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH vom 03.11.2021 über die Prüfung des Gesamtabchlusses der Universitätsstadt Siegen zum 31.12.2018 beizutreten und in diesem Sinne gemäß § 59 Abs. 3 GO NRW dem Rat schriftlich zu berichten.

- zu erklären, dass nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen zu erheben sind und dass der Rechnungsprüfungsausschuss den vom Bürgermeister aufgestellten Gesamtabschluss und Gesamtlagebericht billigt.
- dem Rat der Stadt Siegen zu empfehlen, den Gesamtabschluss zum 31.12.2018 gemäß § 96 Abs. 1 i.V.m. § 102 Abs. 1 und 11 GO NRW festzustellen und gemäß § 116 Abs. 9 GO NRW zu bestätigen.
- dem Rat zu empfehlen, den Jahresfehlbetrag 2018 durch Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage abzudecken.
- den Ratsmitgliedern zu empfehlen, dem Bürgermeister gemäß § 96 Abs. 1 i.V.m. § 102 Abs. 1 und 11 GO NRW Entlastung zu erteilen.

**Aufgrund der durch den Rechnungsprüfungsausschuss erfolgten Prüfung wird gemäß § 59 Abs. 3 GO NRW erklärt, dass nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung keine Einwendungen zu erheben sind und der vom Bürgermeister aufgestellte Gesamtabschluss und Gesamtlagebericht gebilligt werden.**

#### Weiterer Hinweis

Durch das ab dem 01.01.2019 gültige 2. NKFVG wurde die Gemeindeordnung NRW um den § 116a, der die größenabhängige Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses gemäß § 116 GO NRW regelt, ergänzt. Der Rat der Stadt Siegen hat mit Beschluss vom 26.08.2020 für das Haushaltsjahr 2019 sowie mit Beschluss vom 22.09.2021 für das Haushaltsjahr 2020 von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht.

gez.

Svenja König  
Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

#### Anlage(n):

1. [Bestätigungsvermerk der S/W Treuhand Südwestfalen GmbH über die Prüfung des Gesamtabchlusses der Universitätsstadt Siegen zum 31.12.2018](#)
2. [Gesamtabschluss der Universitätsstadt Siegen zum 31.12.2018 \(korrigierte Fassung\)](#)
3. [Gesamtabschluss der Universitätsstadt Siegen zum 31.12.2016 \(korrigierte Fassung\)](#)
4. [Gesamtabschluss der Universitätsstadt Siegen zum 31.12.2017 \(korrigierte Fassung\)](#)